

... Fortsetzung des Blog-Eintrags vom 2.12.20

Ich bin ja politisch eher neutral oder politikverdrossen, fernab von Medien vielleicht auch etwas weltfremd geworden. Da hat also der Vorsitzende Meuthen seine Partei AfD zu Grundwerten aufgerufen - klar und deutlich und gerechtfertigt. Ich stelle mir vor, wenn unsere geistlichen Möchtegern-Leiter auch mal so deutlich, sicher mit anderer Zielsetzung, die Gemeinde der Gläubigen aufrufen würden, endlich ihren Auftrag konsequent zu leben (und dies auch selber tun würden).

Der Vorsitzende Meuthen hat jedenfalls danach auf der Bundessitzung aus den eigenen Reihen Ohrfeigen einstecken müssen - aber er hat sich wiederholt sachlich und gut verteidigt. Interessant auch seine Aussage: "Deutschland ist keine Diktatur. Wenn hier eine Diktatur wäre, könnten wir heute nicht diesen Parteitag durchführen". Scheint mir näher an der Rechtsstaatlichkeit und Verfassung zu sein, als mancher Grüne oder Linke oder wer sonst Parteitage und Zusammenkünfte Andersdenkender verbieten will... Etwas aufwendig, aber demokratisch und mit präzisen Regeln durfte Jede(r) ans Mikrofon und seine kranken oder guten Gedanken vortragen; ich konnte mehr Disziplin wahrnehmen als bei mancher Bundestagsdebatte. Die unverbesserlichen Schreihälse, auch Zuschauer und anschließende Medienberichte, waren jedoch kaum beeindruckt. Gut, dass der Vorsitzende und auch die Mehrheit der Partei sich von diesen distanziert, auch um nicht in "Gruppenhaftung" genommen zu werden. So ist das Leben - in jeder Gemeinschaft gibt es Idioten und machen das kluge Führen schwierig. Und drumherum stehen Andere die sowas ausschlagen.

Und sieh an, die Partei die ich bisher durch Medienberichte nur als rechtsextrem vermittelt bekommen habe, hat auch den Anfang eines Sozialpaketes geschaffen - ein Rentenkonzept was durchaus Stoff hat. Könnte mehr Gerechtigkeit und bessere Absicherung erreichen. Und ganz nebenbei wurde so etwas Ähnliches wie ein Grundeinkommen beschlossen, nur etwas intelligenter als bisher von Anderen angedacht. Eigentlich müssten doch jetzt die Linken dankbar jubeln.

Und weil ich bei youtube noch ein bisschen rumklickte, kam ich aus dem Staunen nicht mehr raus, als ich Sprecher der Organisation "Juden in der AfD" o.ä. anhörte - wer hätte das gedacht ?

Fazit: Ich hörte und sah nun ein Partei welche sich ganz anders als ihr manipulierter Ruf darstellte und lernte wiederholt, Nichts zu glauben was der Mainstream uns verkaufen will. Ich muss schon selbst nachschauen (macht oft viel Mühe) und meinen eigenen Kopf gebrauchen. Aber das hat ja auch schon die Wahl in den USA gezeigt. Ich wünsche mir Menschen um mich herum, die ihren Kopf zum Denken nutzen, sich manchmal quälen um die (oft versteckte) Wahrheit zu finden, danach quer denken, und bereit sind für die Wahrheit einzustehen.

Bekomme ich jetzt auch Ohrfeigen ?